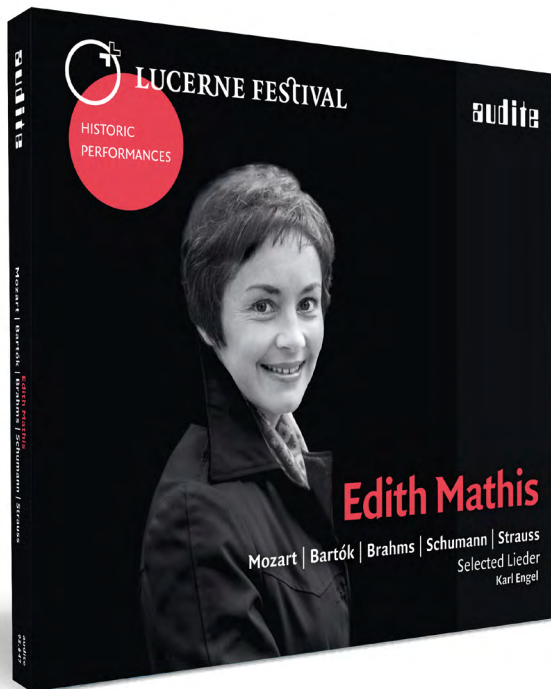


# Edith Mathis: Maßstäbe setzende Sopranistin mit Anmut und Charme

## Lucerne Festival • Vol. XIV



**Edith Mathis** Sopran  
**Karl Engel** Klavier

Mozart | Bartók | Brahms | Schumann | Strauss  
Ausgewählte Lieder

Lied-Rezital

Live-Aufnahme: Kunsthaus Luzern, 3. September 1975

Der Anmut und dem natürlichen Charme ihres silbrig schimmernden lyrischen Soprans konnte sich keiner entziehen: Edith Mathis prägte das Mozart-Bild ihrer Zeit. Sie begeisterte aber ebenso mit Bachs Passionen und Haydns Oratorien, als Ännchen im *Freischütz* oder als Sophie im *Rosenkavalier*. Und sie setzte als Liedinterpretin Maßstäbe, so auch im Sommer 1975, bei einem «Heimspiel» in ihrer Geburtsstadt Luzern.

Die Sopranistin Edith Mathis, die im vergangenen Jahr ihren 80. Geburtstag feierte, gehört zu Luzerns berühmtesten «Töchtern». In den 1960er Jahren stieg sie zu einer festen Größe im internationalen Opernbetrieb auf. Sie begeisterte das Publikum in New York und London, in München, Wien und Paris, in Glyndebourne und Salzburg und arbeitete mit allen wichtigen Dirigenten der Zeit zusammen, von Karl Böhm bis Herbert von Karajan. Der Anmut und dem natürlichen Charme ihres silbrig schimmernden lyrischen Soprans konnte sich keiner entziehen. Insbesondere Mozart-Partien wie Cherubino, Susanna und Pamina fanden in Edith Mathis die ideale Verkörperung – sie prägte das Mozart-Bild ihrer Zeit. Ebenso begeisterte sie mit Bachs Passionen und Haydns Oratorien, als Ännechen im *Freischütz* oder als Sophie im *Rosenkavalier*. Und auch als Liedinterpretin setzte Edith Mathis Maßstäbe, so im Sommer 1975 bei einem «Heimspiel» in Luzern.

Der erstmals veröffentlichte Live-Mitschnitt dieses Luzerner Lied-Rezitals lässt die ganze Spannweite ihrer sängerischen Darstellungskunst nacherleben, von der aus höchster Kunstfertigkeit geborenen Natürlichkeit ihres Mozart-Gesangs bis zum kunstvoll hergestellten «Volkston» der *Dorfszenen* Béla Bartóks und der *Deutschen Volkslieder* von Johannes Brahms. Edith Mathis' Partner am Klavier ist der Schweizer Karl Engel, ein begnadeter Liedbegleiter.

Das 28-seitige, dreisprachige Booklet enthält ein Portrait der Sängerin von Jürgen Kesting, das ausführlich auch über ihr Luzerner Wirken informiert, und zeigt bislang unveröffentlichte Fotos aus dem Festival-Archiv.

In Kooperation mit audite präsentiert LUCERNE FESTIVAL in der Reihe «Historic Performances» herausragende Konzertmitschnitte prägender Festspielkünstler. Ziel der Edition ist es, bislang weitgehend unveröffentlichte Schätze aus den ersten sechs Jahrzehnten des Festivals zu heben, dessen Geburtsstunde 1938 mit einem von Arturo Toscanini geleiteten «Concert de Gala» schlug. Die Tondokumente stammen aus den Archiven von SRF Schweizer Radio und Fernsehen, das die Luzerner Konzerte seit Anbeginn regelmäßig überträgt. Sie werden klanglich sorgfältig restauriert und durch Materialien und Fotos aus dem Archiv von LUCERNE FESTIVAL ergänzt: eine klingende Festspielgeschichte.

Bestell-Nr.: audite 95.647 (CD im Digipack)  
 EAN: 4022143956470  
 Internet: [audite.de/de/product/CD/95647](http://audite.de/de/product/CD/95647)



**Marketing / Promotion**

- HD-Downloads
- Fortsetzung der erfolgreichen Serie LUCERNE FESTIVAL Historic Performances
- Digibooklet zum Download

